








KURSLEITERIN WERDEN

Familie & Job vereinbaren als KursleiterIn für Zwergensprache



-  Freude im Dialog und Erleben von Selbstwirksamkeit
-  Sprache ganzheitlich und spielerisch erfahren
-  Unterstützung natürlicher Verständigungs- und Bindungsprozesse
-  Aufmerksamkeit für die Interessen und Bedürfnisse der Kleinsten
-  Blickkontakt und Beachtung der kindlichen Zeigegeste



Mit Babys auf dem Weg zur Sprache	4
Möchten Sie ...	6
Was wir Ihnen bieten	7
Eckdaten und Inhalte der Ausbildung	8
Weiterbildung und Erfahrungsaustausch	10
Ihr Paket und unsere Lehrmaterialien	11
Ausbildungskosten und laufende Gebühr	12
Verdienstmöglichkeiten & Preise - Babykurse & Workshops	14
Wen suchen wir?	15
Ablauf Bewerbung	16
Unser Netzwerk	17
Unsere Regionalteams	18
Feedback unserer KursleiterInnen	20
Kontakt D, AT, CH	22
Für Ihre Notizen und Fragen ...	23



Impressum

© 2023 Zwergensprache GmbH
Geschäftsführende Gesellschafterin: Vivian König
Schkeuditzer Str. 10 · D-04420 Markranstädt
Telefon ++49 (0) 34205 450 78
vivian.koenig@babyzeichensprache.com
www.babyzeichensprache.com

Gestaltung:
Jörg Dettmer · Unternehmenskultur & Design
www.dots2impress.com



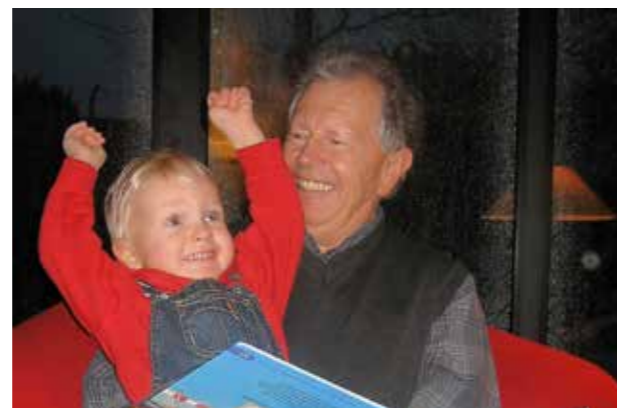
Mit Babys auf dem Weg zur Sprache

Begeistern Sie Klein und Groß für eine einzigartige Form von Nähe und Austausch.

Begleiten Sie Babys und Kleinkinder wertschätzend und spielerisch auf dem Weg zur Sprache.

Bieten Sie Eltern ein Forum des Austausches und der gegenseitigen Unterstützung.

Bei uns steht der Wunsch im Mittelpunkt, die Kinder spielerisch auf dem Weg zur Sprache zu begleiten und ihnen die Möglichkeit zu geben, Wünsche und Bedürfnisse altersgerecht und konkret auszudrücken. Die Babyzeichen sind dabei als einfache Handzeichen wie natürliche Helfer für das kindliche Mitteilungsbedürfnis. Die Bewegungen der Gesten machen die Sprache sichtbar und leichter verständlich. Durch das bessere gegenseitige Verständnis bleibt mehr Zeit zum gemeinsamen Entdecken der Welt. Der Familienalltag wird entspannter und kommunikativer. Das Wichtigste jedoch – die Bindung wird gestärkt.



Möchten Sie ...



... auch Job und Familie vereinbaren?

... Ihr eigener Chef sein?

... zusammen mit Ihrem Kind arbeiten?

Wenn Sie einen sinnvollen Job suchen, bei dem Sie Ihr Kind einbeziehen und selbst über Ihre Arbeitszeit entscheiden können, dann werden Sie KursleiterIn für unsere Zwergensprache!

Sie haben die Wahl!

Unsere Kursleiter-Lizenzen sind für alle interessant, die entweder nach einer Teilzeit-Möglichkeit zur Verbesserung des Familieneinkommens suchen oder Vollzeit arbeiten möchten.

Sie gründen für beide Varianten Ihr eigenes kleines Unternehmen mit dem Ziel, Ihre Zwergensprache-Kurse in Ihrem Gebiet erfolgreich anzubieten.

Die Kursleitertätigkeit soll jederzeit mit den Bedürfnissen Ihrer Familie und/oder anderen beruflichen Schwerpunkten vereinbar sein, darum entscheiden Sie, wie viel Zeit Sie investieren können.

In jedem Fall tragen Sie dazu bei, dass viele Babys und Kleinkinder von Ihren Eltern und BetreuerInnen noch besser verstanden werden - begeisterte und zufriedene Familien werden es Ihnen danken.



Was wir Ihnen bieten

Wir sind ein junges, familiengeführtes Unternehmen. Seit 2004 ermöglichen wir engagierten Müttern, Vätern und Fachleuten durch professionelle Ausbildung in Babyzeichensprache und umfassende Unterstützung in ihrer Kursleitertätigkeit den Sprung in die Selbstständigkeit. Mit geringem finanziellem Aufwand bauen Sie Ihren eigenen Kursstandort auf. Dabei können Sie trotzdem mit ausreichend Zeit und Flexibilität für Ihre eigene Familie da sein oder weiteren beruflichen Verpflichtungen nachgehen. Familien stehen bei uns an erster Stelle - die, die unsere Kurse besuchen, aber auch die unserer KursleiterInnen, denn Familie ist durch nichts zu ersetzen.

Wir freuen uns über Verstärkung in neuen Regionen und bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeiten mit freier Einteilung von Zeit und Umfang
- gute Verdienstmöglichkeiten durch ein vielseitiges Kurssystem von Präsenz- und Online-Veranstaltungen für Babykurse, Eltern- oder Fachpersonal-Schulungen
- ein umfassendes Training für Ihren Start in die Selbstständigkeit
- jährliche Weiterbildung zu fachspezifischen Themen (2 Tage pro Jahr) und Kursleitertreffen zum Erfahrungsaustausch

- regelmäßige regionale Treffen mit GebietsleiterInnen sowie Kolleginnen und laufende Unterstützung in allen Bereichen Ihrer Selbstständigkeit
- umfangreiche Schulungsmaterialien mit Handbüchern, CDs, Lieder- und Videosammlungen, welche Sie bei der Einarbeitung und der Durchführung Ihrer Kurse unterstützen
- ein Starter-Paket für Ihre Kurse inklusive detaillierten Stundenplänen für Eltern-Kind-Kurse und Workshops sowie professionellen Vorlagen für Werbematerial
- ein optionales Erst-Ausstattungspaket
- ein Deutschland, Österreich und die Schweiz verbindendes Netzwerk von KursleiterInnen, das die Begeisterung an der Arbeit mit Babys und Familien mit Ihnen teilt
- die Möglichkeit zum Zusatzverdienst durch den Vertrieb von Zwergensprache-Lehrmaterialien (ohne Abnahmeverpflichtung mit festem Rabattsatz)
- weitere Entwicklungsmöglichkeiten zur GebietsleiterIn
- eine schlüsselfertige Selbstständigkeit und Ihr eigenes erfolgreiches Unternehmen mit einer vielseitigen Aufgabe, die nicht nur einen Beitrag zum Familieneinkommen leistet, sondern auch emotional sehr erfüllend ist.



Eckdaten und Inhalte der Ausbildung

Als lizenzierte Zwergensprache-KursleiterIn verfügen Sie über:

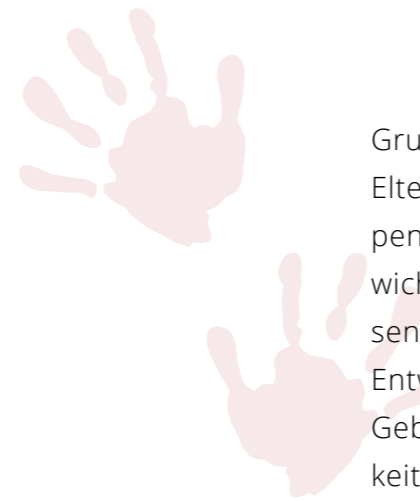
- eine professionelle Ausbildung in Babyzeichensprache mit Zwergensprache-Kursleiter-Zertifikat (Training, schriftliche Abschlussarbeit mit anschließender Lizenzierung)
- Schulung zum Leiten von Eltern- und Eltern-Kind-Kursen sowie Fachseminaren (Training)
- Kenntnisse im Bereich der Sprachentwicklung und Entwicklungspsychologie (Training und Studium vorgegebener Fachliteratur)
- Hintergrundwissen zur Gebärdensprache und Gehörlosenkultur (Training und Fachliteratur)
- regelmäßige Weiterbildung und ein Netzwerk von KursleiterInnen zum Erfahrungsaustausch

Die Kursleiter-Ausbildung umfasst ...

... ca. 50 Unterrichtsstunden. Die dreitägige Grundausbildung umfasst neben den Seminaren und Trainings zusätzlich das individuelle Bearbeiten von vorgegebener Pflichtliteratur (selbst zu erwerben und nicht Bestandteil des Ausbildungsmateriales) und das Einreichen einer schriftlichen Arbeit zu Prüfungsfragen. Je nach Vorerfahrungen ist auf Wunsch die Hospitation in laufenden Kursen bei KollegInnen möglich. Eintägige Zusatzausbildungen für Fortgeschrittenenkurse und Kitaseminare sowie für Spielstunden mit Babyzeichen mit jeweils umfangreichem Arbeitsmaterial können zu einem späteren Zeitpunkt separat gebucht werden.

Inhalt und Lernziele der Grundausbildung:

Unterrichten der Anfänger-Kurse (Kurskonzepte, Stundenpläne, Elternarbeit, Start der Kurse, Organisation und Durchführung),



Grundlagen der Methodik und Didaktik von Eltern-Kind-Gruppen, Erwachsenen-Gruppen und Fach-Workshops, Vermittlung der wichtigsten 200 Anfängerzeichen, Fachwissen zur Babyzeichensprache, zur kindlichen Entwicklung, zum Spracherwerb und zur Gebärdensprache, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit, Buchhaltung, Betriebswirtschaft.

Inhalt und Lernziele der Fortgeschrittenen- und Kitaseminar-Ausbildung:

Unterrichten der Fortgeschrittenen-Kurse und KITA-Seminare (Kurskonzepte, Stundenpläne, Elternarbeit, Organisation und Durchführung), Vermittlung weiterer mind. 200 Babyzeichen, zusätzliches Fachwissen zur Babyzeichensprache und zur kindlichen Entwicklung, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit.

Lehrmethoden:

Vorträge, Gruppenarbeit, Lehrvideos, Rollenspiele, Einzelarbeit.

Arbeitsmaterial:

Umfangreiches Betriebs-Handbuch zu den fachlichen und organisatorischen Aspekten, Stunden-Handbücher mit detaillierten Stundenplänen, Kursmaterial, Handouts, Vorlagen für Präsentationen und Vorträge, Videosammlung zum Lernen der Babyzeichen und Lehrvideos zur Präsentation im Workshop, stetig wachsende Sammlung interner Schulungs- und Weiterbildungs-Videos zur Kursgestaltung, zum Einsatz von Musik und Büchern im Kurs, zur Durchführung von Online-Einheiten, zu Marketing und fachlichen Themen, eigene CDs für Kinderlieder zu den Kursen, Softwarepaket, Vorlagensammlung für Werbung, Buchhaltungsprogramm.



Weiterbildung und Erfahrungsaustausch

Sie erhalten laufende Unterstützung

z.B. durch die Zentrale, durch Ihre Regionalleiterin, durch den Austausch mit Kolleginnen aus allen drei Ländern per E-Mail oder z.B. in unserem Online-Kursleiter-Forum, durch fachliche Weiterbildungen zu unseren Jahrestreffen.

Die jährlich angebotenen 2-Tages-Weiterbildungen zu unseren Jahreskongressen haben thematische Schwerpunkte, die Ihre fachliche Kompetenz als Zwergensprache-KursleiterInnen weiter vertiefen. In den letzten Jahren waren z.B. diese Themen einige der vielfältigen Schwerpunkte:

Aus der Welt der Kinder und Familien:

Musikwerkstatt, wertschätzende Kommunikation mit Kindern und Erwachsenen, Kommunikation und Bindung: Bindungsentwicklung und -förderung, Schreibbabys und frühkindliche Regulationsstörungen, Interaktionsspiele für die Kleinsten, Wut oder Mut – gewaltfreie Kommunikation bei wütenden Zwergen.



Leseförderung: Vom Bücherwürmchen zur Leseratte, Die Bedeutung des Spielens für die Denk-Entwicklung, Inklusion und Zeit für eine neue Lernkultur, Eltern und Professionelle im Spagat zwischen Tradition und modernen Erkenntnissen; Kinder begleiten nach den Grundsätzen von Jesper Juul, Tragen, Stillen, emotionale erste Hilfe, Umgang mit Neugeborenen

Aus der Welt der Sprache:

Babys mit Lippen-Kiefer-Gaumenspalte sprachlich fördern, Sprachentwicklungsverzögerungen und -störungen, Down-Syndrom und unterstützte Kommunikation

Aus der Welt der Gehörlosigkeit:

Gehörlosenkultur und -geschichte, Grammatik der Deutschen Gebärdensprache, Hören mit Hörhandicap, welchen Weg gehen Eltern mit einem hörgeschädigten Kind, Gebärden für den täglichen Umgang mit Hörgeschädigten, Gebärden für Hebammen und medizinisches Fachpersonal

Aus der Welt der Selbstständigkeit:

Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
Pressearbeit, Marketing-Workshop

Aus der Welt unseres Netzwerkes:

Ausstellung und Basteln von Kursrequisiten, Tanzbär-Workshop, Team-Drumming, Besuch des WORTREICH-Museums – der Wissens- und Erlebniswelt für Sprache und Kommunikation

Ihr Paket und unsere Lehrmaterialien

Wir bieten Ihnen

die Chance, Babyzeichensprache mit einer erprobten und erfolgreichen Methode zu unterrichten. Ihr umfassendes Training für Ihren Start in die Selbstständigkeit enthält das Wichtigste, was Sie wissen müssen und was Sie an Material benötigen, um zeitnah mit eigenen Kursen beginnen zu können. Bei uns wecken Sie mit vielseitigen Kursinhalten die Begeisterung der Eltern, haben mit aufbauenden Angeboten die Chance, Familien längerfristig zu begleiten und verschiedene Zielgruppen individuell zu bedienen.

Unsere Preise sind bewusst familienfreundlich gestaltet, wir arbeiten als Zwergensprache-Zentrale kostendeckend und geben unser Wissen gern weiter. Wir kennen als Eltern die Bereicherung, die Babyzeichen im Alltag bedeuten – tragen Sie dies mit uns gemeinsam weiter!

Zum Umfang der Lizenz gehören:

- Auftritt unter der seit 2004 eingetragenen Marke.
- Nutzung unserer umfangreichen Kurskonzepte, Stundenpläne, Lehrmaterialien, Vorlagensammlung und des internen „Schwarmwissens“ unseres großen Netzwerkes.
- Keine Gebietsbeschränkung für Präsenzkurse.
- Möglichkeit alle Kurskonzepte, die sich an Erwachsene richten, auch als Online-Live-Kurs durchzuführen.



Ausbildungskosten und laufende Gebühr

Unsere Gebühr gliedert sich wie folgt:

- Grundausbildung inkl. Lizenzierung u. Lehrmaterial Euro 995,- / CHF 1220,- inkl. MwSt.
- optional zur Grundausbildung erwerbbares Starterpaket Euro 295,- / CHF 360,- inkl. MwSt.
- Fortgeschrittenen-/Kiteseminar-Ausb. inkl. Lehrmaterial Euro 395,00 / CHF 480,- inkl. MwSt.
- Spielstunden-Ausbildung inkl. Lehrmaterial Euro 349,00 / CHF 430,- inkl. MwSt.

Die Kursgebühr ist bis 14 Tage vor dem Kursstart in voller Höhe an die Zwergensprache GmbH zu überweisen. Eventuelle Ratenzahlungen können individuell vereinbart werden.



Eine Mindestüberweisung in Höhe von Euro 500,00 brutto vor Kursbeginn ist Voraussetzung zur Teilnahme an der Grundausbildung.

Gutscheine für die Bildungsprämie können angerechnet werden, wenn der Gutschein rechtzeitig vor Ausbildungsbeginn eingereicht wird. Die Ausbildung zum Erwerb der Zwergensprache-Kursleiterlizenz findet je nach Termin als Präsenz- oder als Online-Schulung statt. Die Kosten für Übernachtung und Anreise sind für alle Veranstaltungen selbst zu tragen. Wir geben gern Empfehlungen.

➤ Zahlt sich aus: Die Bildungsprämie

„Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Europäischen Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.“

Einige TeilnehmerInnen reisen zusammen mit ihrer Familie an. Es ist notwendig, für die Kinderbetreuung durch eine Begleitperson selbst zu sorgen. Stillpausen können flexibel nach Bedarf der Kinder eingelegt werden. Für das Tagesprogramm gibt es in der Umgebung viele schöne Ausflugsziele für alle Altersgruppen.

Laufende Kosten:

Eine laufende Lizenzgebühr finanziert den Betrieb unseres Netzwerkes, die ständige Weiterentwicklung von Konzepten, Fortbil-

dungen, Marketing sowie Ihr individuelles Coaching.

Sie beträgt ca. Euro 41,67 / CHF 54,17 pro Monat (kostenfreie Anlaufphase nach der Ausbildung und Babypause möglich).

Dafür stellen wir Ihnen u.a. diese Leistungen zur Verfügung:

- Organisation von Weiterbildungen zu fachspezifischen Themen und Jahreskongress (Umfang 2 Tage pro Jahr)
- zentrale Treffen online und offline zum Erfahrungsaustausch innerhalb des Netzwerkes
- regionale Treffen mit Ihrer GebietsleiterIn und den lokalen Kolleginnen
- laufende Unterstützung im Tagesgeschäft per E-Mail und Telefonhotline
- Zugang zu umfangreichem internen Lehr-Video-Pool
- Erlaubnis zum online Arbeiten
- Möglichkeit zur Hospitation in laufenden Kursen in Ihrer Nähe
- Betrieb der Webseite www.babyzeichensprache.com, laufende Aktualisierung Ihrer Kursleiterseite bei uns inkl. Ihrer Kurstermine und Buchungsportal
- ständige Weiterentwicklung der Kurskonzepte, Gestaltung neuer Werbemittel, Entwicklung von neuem Lehrmaterial
- überregionale Werbung und Öffentlichkeitsarbeit
- zentraler Einkauf von Werbemitteln und Weitergabe der Kostenvorteile an Sie
- optionale Verdienst-Möglichkeit durch Verkauf unseres umfangreichen Repertoires an Lehrmaterialien (ohne Abnahmeverpflichtung, Einkauf zu festem Rabattsatz).



Verdienstmöglichkeiten & Preise – Bsp. Babykurse & Workshops

Babykurse:

Ihr jährliches Einkommen hängt von der Anzahl der Babykurse (vormittags / nachmittags) und Workshops (abends / Wochenende) ab, die Sie in Präsenz oder online unterrichten. Wenn Sie z.B. folgende Anzahl Babykurse (BK) pro Woche durchführen, dann erzielen Sie nach Abzug der Raummiete bei 10 Eltern-Kind-Paaren p.a. Einnahmen von:

1 BK: € 3.060 (o. € 340 pro Monat)

2 BK: € 6.120 (o. € 680 pro Monat)

3 BK: € 9.180 (o. € 1.020 pro Monat)

4 BK: € 12.240 (o. € 1.360 pro Monat)

6 BK: € 18.360 (o. € 2.040 pro Monat)

8 BK: € 24.480 (o. € 2.720 pro Monat)

Die Angaben basieren auf der Annahme:

- Kursdauer: 1 Zeitstunde (ersten 40 Minuten für Unterricht und Lieder, im zweiten Teil Zeit zum Freispiel, für ggf. Kaffee & Kekse, zum Beantworten von Fragen und Gespräch mit den Eltern.)
- Kurslaufzeit: 3mal jährlich à 12 Wochen = 36 Wochen pro Jahr / 9 Monate (zeitlich flexibel verteilbar unter Berücksichtigung von Schulferien)
- Teilnahmegebühr: € 10,00 pro Kind/Stunde (Preise liegen meist zwischen € 8,00 - 18,00)
- Raummiete: € 15,00 pro Stunde

Workshops:

Wenn Sie z.B. folgende Anzahl Workshops (WS) pro Quartal durchführen, dann erzielen Sie nach Abzug der Raummiete bei 10 Teilnehmern p.a. Einnahmen von:

1 WS: € 1.420 (o. € 118 pro Monat)

2 WS: € 2.840 (o. € 237 pro Monat)

3 WS: € 4.260 (o. € 355 pro Monat)

4 WS: € 5.680 (o. € 473 pro Monat)

5 WS: € 7.100 (o. € 592 pro Monat)

6 WS: € 8.520 (o. € 710 pro Monat)

Die Angaben basieren auf der Annahme:

- Workshop-Dauer: ca. 3 Stunden
- Workshops laufen in 4 Quartalen pro Jahr
- Teilnahmegebühr: € 40,00 pro Person (Preise liegen meist zwischen € 35,00 - 60,00)
- Raummiete: € 15,- pro Stunde

Die Kursgebühren und die Raummiete hängen vom Standort ab. Zusätzliche Verdienstmöglichkeiten haben Sie durch den optionalen Verkauf von Zwergensprache Lehr- und Werbematerial und das Angebot weiterer Kurse wie Eltern-Kind-Gruppen und Workshops für Fortgeschrittene, Fachseminare, Kita-Schulungen sowie Themen- und Spielstunden nach entsprechender Aufbau-Schulung.

Zusätzliche Kosten für monatliche Lizenzgebühr, Fahrt, Versicherung, Telefon, Werbung, ggf. Bewirtung sind extra zu berücksichtigen.

Die obigen finanziellen Angaben sind nur Richtwerte und weder eine Vorschau oder Garantie für zu erwartende Gewinne noch in irgendeiner Form Teil eines vertraglichen Angebotes.

Als BewerberIn für die Zwergensprache-Kursleitung haben Sie idealerweise:

- eine positive und herzliche Persönlichkeit und können aus sich herausgehen
- Erfahrungen mit kleinen Kindern oder im Leiten von Kursen oder eine pädagogische Qualifikation
- eventuell bereits Erfahrung in Babyzeichensprache oder Gebärdensprache oder zumindest Interesse und Begeisterung für das Konzept der Babyzeichensprache
- eine klare, laute Stimme zum Singen
- ein gutes Organisationstalent und sind verlässlich
- ein professionelles Auftreten und sind kontaktfreudig
- den Willen zum Aufbau Ihres eigenen erfolgreichen Unternehmens
- die notwendige Portion Enthusiasmus und Energie
- möglichst einen Zwergensprache Workshop oder Babykurs besucht

Personen, die im beruflichen Alltag mit Babys und Kleinkindern zu tun haben (z.B. Spiel- und KrabbelgruppenleiterInnen, Tagesmütter/-väter, KrippenpädagogInnen, ErzieherInnen, Hebammen, Logopäden uvm.) oder aus einem ähnlichen Berufsfeld kommen, sind besonders eingeladen, sich bei Interesse zu melden. Aber auch Eltern, die sich beruflich verändern wollen und Freude am Umgang mit Babys und Kleinkindern mitbringen, sind sehr herzlich Willkommen. Über die Aufnahme entscheidet ein Auswahlverfahren.

Wen suchen wir?



Ablauf Bewerbung

- Bewerbungsbogen anfordern und einsenden (siehe Länder-Kontakte auf der letzten Seite)
- Telefonisches Bewerbungsgespräch auf Basis Ihrer Angaben und Klärung Ihrer Fragen
- Unverbindliches Informationstreffen und Kennenlernen Ihrer Regionalleiterin in Präsenz oder online. Aktuelle Termine bitte anfragen. Diese steht Ihnen und dem Kollegium der Region als Coach zur Seite.

Nach dem Erhalt Ihres Bewerbungsbogens werden wir ein erstes Bewerbungsgespräch basierend auf Ihren Angaben per Telefon führen. Deshalb ist es wichtig, dass Sie alle Informationen, die relevant sein könnten, angeben – auch wenn Sie im ersten Augenblick nichts mit dem Leiten von Kursen, dem Unterrichten oder Babys zu tun zu haben scheinen.

Wie geht es weiter?

Alle geeigneten BewerberInnen laden wir danach zur Teilnahme an unserem nächsten regionalen Informationstreffen ein. Diese Präsentation gibt Ihnen Gelegenheit, unser Netzwerk und die Möglichkeiten, die es für Sie bereithält, besser kennen zu lernen. Ein zweites Bewerbungsgespräch wird zu diesem Termin ebenfalls stattfinden. Wenn Sie dieses erfolgreich gemeistert haben, bieten wir Ihnen den Einstieg in unser Franchise-Netzwerk an.



Wir über uns:

Die Idee der Babyzeichen wurde 2004 durch uns in den deutschen Sprachraum gebracht - als erster Anbieter von Kursen zu diesem Thema überhaupt. Seit der Vergabe der ersten Kursleiterlizenzen 2005 und den ersten Bucherscheinungen in den Jahren 2005 und 2007 bringt unser Zwergensprache-Netzwerk die Babyzeichen an Mann und Frau sowie Groß und Klein - mit viel Elan, Freude und aus echter Überzeugung.

Hinter der Zwergensprache steht ein Team von mittlerweile über 180 KursleiterInnen aus über 200 Städten in Deutschland, Österreich, der Schweiz und Norditalien. Sie alle bieten unsere Kurse für Babys & Eltern, Betreuer und Fachpersonal und unterstützen Familien gern bei der Umsetzung der Babyzeichen im Alltag.

Offen, sympathisch und engagiert - das ist unser Netzwerk. Unsere KursleiterInnen sind fast ausschließlich Mütter und/oder Fachkräfte, die Babyzeichen-Erfahrungen mit den eigenen oder den von ihnen betreuten Kindern sammeln konnten. Dadurch bringen Sie eine Begeisterung für die Sache mit, die ansteckt und auch andere Menschen Feuer und Flamme für die Zwergensprache sein lässt.

Wer als KursleiterIn bei uns tätig ist, schätzt die Familienfreundlichkeit der Aufgabe und hat Spaß daran, andere Familien zu begleiten und jedes Mal aufs Neue miterleben zu dürfen, wie kleine Menschlein neugierig die

Unser Netzwerk

Welt entdecken und dabei lernen, sich mit ihren Händchen auszudrücken und ihre Eltern ins Staunen versetzen.

Möchten auch Sie Familie und Job vereinbaren, die Vorteile eines erprobten Konzeptes nutzen, auch bei Selbstständigkeit in ein Netzwerk eingebunden sein und von den Erfahrungen der anderen KursleiterInnen profitieren? Dann steigen Sie in unser Team ein!



Unsere Regionalteams

Diese Köpfe stecken hinter der Zwergensprache, um unsere KursleiterInnen auszubilden und zu betreuen:

Länderleiterinnen:

- Vivian König – Deutschland
- Patricia Geiger – Schweiz
- Simone Kostka – Österreich & Italien



Gebietsleiterinnen Deutschland (Textspalte entspricht Bildzeile)

- Claudia Spelz – Nordrhein-Westfalen
- Carolin Schiel – Baden-Württemberg & Saarland
- Marina May – Hessen & Rheinland-Pfalz
- Katharina Schütze – Niedersachsen & Bremen & Schleswig-Holstein & Hamburg
- Sandra Roland – Bayern
- Katharina Morgenstern – Sachsen, Berlin & Brandenburg
- Dr. Camilla Leithold – Sachsen-Anhalt & Thüringen



Gebietsleiterinnen Österreich

- Andrea Gruber – Oberösterreich & Salzburg
- Simone Kostka – Wien & Niederösterreich Süd/Ost
- Maria Gfrerer – Steiermark & Kärnten & Burgenland
- Johanna Berkold – Vorarlberg, Tirol & Südtirol
- Sandra Fasching – Niederösterreich Nord/West



Feedback unserer KursleiterInnen

Dorothee Brück

aus Saarlouis (Tagesmutter, 2 erw. Kinder)

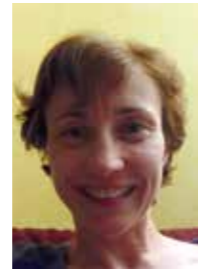


„Die Entscheidung, als Kursleiterin Teil des Zwergensprache-Netzwerkes zu werden, habe ich damals nach reiflicher Überlegung und nach gründlichen Vergleichen und Recherchen getroffen. Kursleiterin für Babyzeichensprache wollte ich auf jeden Fall werden, aber es gibt ja mehrere Anbieter. Ich habe also jeden einzelnen auf seine Seriösität hin geprüft und habe mich dann aus Überzeugung gezielt für die Zwergensprache GmbH entschieden. Hauptsächlich, weil die Zwergensprache unterm Strich das günstigste, fairste und umfassendste Angebot für Kursleiterinnen hat. Durchrechnen hilft! Zum anderen finde ich es richtig, die Person zu unterstützen, die die Babyzeichensprache als Erste nach Deutschland gebracht hat. Die Entscheidung fiel also leicht. Auch die Franchise-Bedingungen sind im Vergleich mit anderen äußerst fair und günstig, ich habe das von einer Berliner Beratungsstelle prüfen lassen, die sehr positiv überrascht war von den guten Rahmenbedingungen der Zwergensprache GmbH. On Top kam dann noch, dass das Zwergensprache-Netzwerk wie ein Freundeskreis agiert. Es ist eine wirklich warmherzige und fröhliche Atmosphäre, wenn sich die Kursleiterinnen auf den jährlichen Fortbildungen treffen. Wer nicht dabei sein kann, bedauert es. Darüber hinaus ist jederzeit jede KL immer ansprechbar und man teilt Tipps, Erfahrungen und Hilfestellungen. Auch die persönliche Betreuung durch

Vivian König ist umwerfend und immer positiv, sie geht wirklich auf jedes Detail ein und setzt auch Vorschläge der KLS um. Was will man mehr? Ich bin glücklich, dabei zu sein.“

Janet Bauduin

aus Bamberg (Logopädin, vier Kinder)



„Mit meinen eigenen Kindern durfte ich erleben, wie bereichernd und innig die Momente sind, in denen die Kleinen die Babyzeichen benutzen. Diese faszinierende Art der Kommunikation im frühen Kindesalter wollte ich auch anderen Müttern / Vätern vermitteln. Und was ich noch erstaunlich fand: Selbst als meine Kinder den Babyzeichen entwachsen waren, so bis ca. 3,5 Jahren, haben sie noch im Falle von starker Müdigkeit oder Fieber auf die Gebärden zurückgegriffen und z.B. das Trinkzeichen gemacht. Die Gebärden waren immer noch präsent. In meiner Arbeit als Sprachtherapeutin erlebe ich immer wieder, dass das Gebärden die Sprachentwicklung der behandelten Kinder positiv beeinflusst. Keinesfalls verzögern sie den Spracherwerb, das Gegenteil ist der Fall. Was liegt also näher als sie (nicht nur bei behandlungsbedürftigen Kindern) schon im Babyalter anzuwenden?“

Sigrid Wiesinger

aus Linz (Kindergartenpädagogin, zwei Kinder)



„Der Wunsch, selber Kursleiterin zu werden kam in dem Moment, als mein Kleiner seinen Bienenstich vom Vortag nochmals besprechen wollte: erst als er sein „Wau wau“ mit dem Babyzeichen „Biene“ kombinierte, wusste ich, welches Tier ihn so beschäftigte – ohne Babyzeichensprache ein Ding der Unmöglichkeit, sein Zwerglein zu verstehen. „Die Zwergensprache ist so eine tolle Sache und es wäre schade, wenn nicht auch andere Eltern davon wüssten“, - so dachte ich damals. Immer wieder erlebe ich die Freude der Mamas, wenn ihr Baby erste Zeichen macht – und das beflügelt einen selber. Ein wesentlicher Vorteil ist auch, dass ich meine Kurse und Workshops so einteilen kann, dass es mit meiner Familie und mit meinem Beruf gut vereinbar ist. Es ist schön, Teil dieses Netzwerks zu sein, in dem man nicht nur immer wieder andere Babyzeichenbegeisterte kennen lernt, sondern in dem auch neue Freundschaften entstanden sind.“

Daniela Eisl

aus dem Salzburger Land (Inhaberin einer Schwimmschule, drei Kinder)



„Ich liebe meine Arbeit mit der Zwergensprache. Das hat schon mit meinen kleinsten Sohn angefangen, als ich mit ihm einen Kurs besuchte. Durch das eigene Ausüben von Zwergensprachekursen ist es jetzt noch mehr zu sehen, wie meine Zwergensprache-Kurskinder ihren Alltag und ihr Umfeld mit Zeichen positiv beeinflussen. Es überrascht mich immer wieder, wenn ich die Kurskinder zufällig in meiner Freizeit treffe z.B. beim Einkaufen, auf dem Spielplatz... und die Kleinen sich mit den Zeichen mit mir unterhalten. Ich bin froh, dass ich diese Ausbildung gemacht habe. Ich kann nur jeden sagen, dass es das Geld und den Aufwand wert ist. Man wird super auf die Kurse vorbereitet und auch die Weiterbildungen sind klasse.“

Kerstin Sidler

aus Sursee (Tierärztin, drei Kinder)



„Ich erfreue mich täglich an den Babyzeichen und es ist ein wunderbarer Blick in die Welt meines Babys. Diese zweiseitige Kommunikation macht Spass und erleichtert den Alltag. Und genau das möchte ich auch mit anderen Eltern teilen, denn es ist schön sein Baby auf dem Weg zur Sprache mit den Babyzeichen zu begleiten.“

